

Wir feiern gerne **500 Jahre Reformation**

– solange sie nicht uns selbst zum Umdenken aufruft...

Wie Martin Luther richtig feststellte:
„*Ecclesia semper reformanda*“



Wenn sie ihren Besuchern ins Gewissen redet und sie auffordert, ihr Verhalten zu überdenken und zu korrigieren, so muss das in erhöhtem Maße für sie selbst gelten. *“Der Schüler ist nicht größer als sein Meister.”* (Joh 13,16) Wie glaubwürdig kann eine Kirche sein, die von ihren Besuchern fordert, Fehlverhalten binnen kurzer Frist zu bereuen und abzustellen, sich aber selbst gegen notwendige Korrekturen jahrzehntelang oder gar noch länger sperrt?

Wann endlich gibt es eine ehrliche Informationskultur in allen christlichen Gemeinden, eine ehrliche Dokumentation und Bearbeitung aufgetretener Schäden und eine allgemeine Ächtung der üblichen Manipulationstechniken?

www.jesus-dein-anwalt.de